



Vorlage		Drucksachen-Nr: V/2021/052								
Erstellt durch: Amt 61 - Stadtplanungsamt		Status: öffentlich								
Einrichtung eines Insektenlehrpfades auf dem Gelände Grube-Adolf-Park Hier: Antrag der UBL Fraktion vom 21.01.2021										
Beratungsfolge:		TOP:								
Datum	Gremium	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einst.</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enth.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Einst.	Ja	Nein	Enth.				
Einst.	Ja	Nein	Enth.							
25.03.2021	Klima- und Umweltschutzausschuss									

Beschlussvorschlag:

Der Klima- und Umweltschutzausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung den Grube-Adolf-Park dahingehend zu untersuchen, ob es eine geeignete Fläche gibt, auf welcher ein Insektenlehrpfad eingerichtet werden kann.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- keine Auswirkungen
- positive Auswirkungen
- negative Auswirkungen

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 21.01.2021 beantragt die UBL Fraktion die Einrichtung eines Insektenlehrpfades auf dem Gelände des Grube-Adolf-Parks.
Vorhergehend wurde nach Antrag der SPD Fraktion die Einrichtung eines Insektenlehrpfades am 27.08.2020 vom damaligen Umwelt- und Planungsausschuss einstimmig beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen geeigneten Wanderweg zu finden, an welchem ein Insektenlehrpfad eingerichtet werden kann (siehe Drucksachen-Nr. V/2020/268).
In diesem Zusammenhang beantragt die UBL Fraktion, dass der Grube-Adolf-Park durch die Verwaltung dahingehend untersucht werden soll, ob es eine geeignete Fläche gibt, auf welcher ein zuvor genannter Insektenlehrpfad eingerichtet werden kann.

Es besteht ein inhaltlicher Zusammenhang mit den folgenden Vorlagen:

- Insektensterben/ -rettung, Antrag der CDU/SPD (siehe Drucksachen-Nr. V/2018/017)
- Maßnahmen gegen das Insektensterben, Bürgeranregung vom 07.11.2018 (siehe Drucksachen-Nr. V/2018/018)

- Umweltschutz/ Insektenschutz, Verringerung des Lichtsmogs, Bürgeranregung vom 08.11.2020 (siehe Drucksachen-Nr. V/2020/418)
- Artenvielfalt in Herzogenrath, Antrag der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen (siehe Drucksachen-Nr. V/2021/048)

Aufgrund des inhaltlichen Zusammenhangs und aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die oben genannten Vorlagen, gemeinsam mit dieser Vorlage, zukünftig unter der Drucksachen-Nr. V/2021/054 zusammengefasst von der Verwaltung bearbeitet.

Die Verwaltung schlägt vor, dass sich der Arbeitskreis Artenschutz, Forst und Landwirtschaft mit dem Thema auseinandersetzt und eine Strategie entwickelt, wie das Thema ganzheitlich angegangen werden kann (für weiterführende Informationen siehe Drucksachen-Nr. V/2021/054).

Anlage/n:

Anlage 1: Antrag der Fraktion UBL – Einrichtung eines Insektenlehrpfads auf dem Gelände Grube-Adolf-Park

UNABHÄNGIGE
BÜRGERLISTE
HERZOGENRATH

Unabhängige Bürgerliste Herzogenrath (UBL)

UBL Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath
Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath
UBL Ratsraum R105
Tel. 02406 – 83 125

Herzogenrath, 21.01.2021
UBL -HB 103/2021

An den Vorsitzenden
Klima- und Umweltschutzausschuss (KUA)
Herr Stefan Kuklik
- im Hause -

25.01.
A61/67

Antrag

Einrichtung eines Insektenlehrpfades auf dem Gelände Grube-Adolf-Park

Sehr geehrter Herr Kuklik,

in der letzten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses vom 27.08.2020 wurde der SPD-Antrag zur Einrichtung eines Insektenlehrpfades in Herzogenrath einstimmig beschlossen. In einem ersten Schritt sollte die Verwaltung dafür geeignete und barrierefreie Wanderwege im Stadtgebiet eruieren. In diesem Zusammenhang beantragt die UBL-Fraktion, auch die vorhandenen Möglichkeiten im Bereich des „Haldenparks Grube-Adolf“ in Merksteil durch die Verwaltung untersuchen zu lassen.

Begründung:

Der Haldenpark auf dem ehemaligen Gelände der Grube Adolf ist ein weithin bekanntes und beliebtes Naherholungsgebiet, das von vielen Menschen aus Herzogenrath und der näheren Umgebung besucht wird. Nach Auffassung der UBL-Fraktion eignet sich der Haldenpark ganz besonders auch als möglicher Standort für einen Insektenlehrpfad, weil das dem Park zugrundeliegende Gesamtkonzept bereits wichtige Aspekte des Natur- und Umweltschutzes mit einbezieht. Zudem hatte sich auch der Verein Bergbaudenkmal Adolf schon sehr früh in dieses Konzept eingebracht und ein Feuchtbiotop auf dem von ihm genutzten Gelände angelegt.

Vielen Dank im Voraus für die Prüfung und weitere Veranlassung.

Freundliche Grüße


Bruno Barth
UBL - Fraktionsvorsitzender

Verteiler:
Vorsitzender KUA
cc Technischer Beigeordneter

Fraktion SPD
Fraktion Die Grünen

Fraktion CDU
Fraktion FDP